

Tag der Befreiung am 8. Mai

Hannover (NI).. Gleich zwei Veranstaltungen finden am 08.05.24, dem Tag der Befreiung, in Hannover statt. die Landeshauptstadt Hannover mit der IG Metall Hannover, dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge und der Maschsee-AG um 16:00 h zum Ehrenfriedhof Maschsee-Nordufer zu einer Gedenkveranstaltung mit Kranzniederlegung ein.

2024 jährt sich der Tag der Kapitulation des nationalsozialistischen Deutschlands zum 79. Mal. Beendet wird die Gedenkveranstaltung mit der Kranzniederlegung.

Die AG KZ Stöcken veranstaltet um 17:30 h eine Gedenkfeier am ehemaligen KZ-Gelände Stöcken/Marienwerder (von der Hollerithallee auf Höhe der Brücke über den Roßbruchgraben). Unter dem Titel „Dem Vergessen entgegenwirken“ erinnert und gedenkt die Arbeitsgemeinschaft an jedem 8. Mai an das Schicksal der ehemaligen Häftlinge in Stöcken.

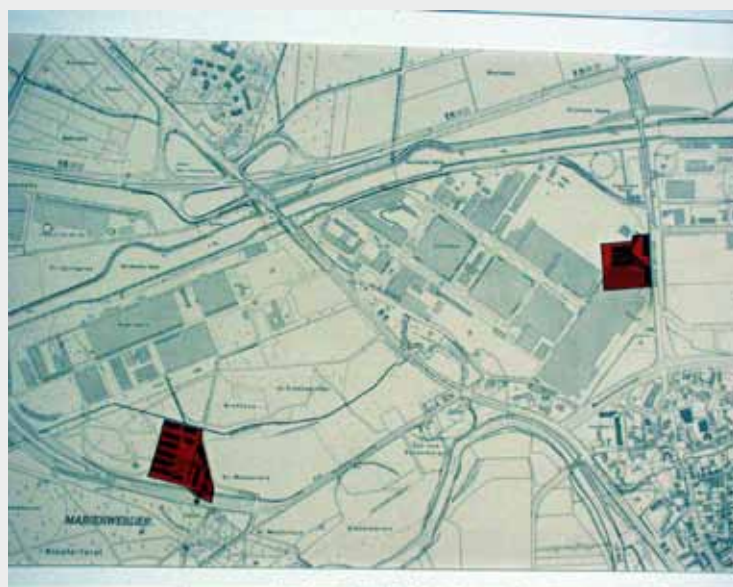
Am 8. Mai 1945 endete der zweite Weltkrieg, aber noch Jahrzehnte später wurden und werden immer noch erschreckende Wahrheiten über das Naziregime ans Licht gebracht. Gemeinsam mit ehemaligen Häftlingen entstand dafür die Video-Dokumentation „Die Hölle hat viele Namen“ über das Leben und Sterben im KZ Stöcken und das Mahnmal des Künstlers Hans-Jürgen Breuste wurde an der Garbsener Landstraße/Auf der Horst errichtet.

Eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft KZ Stöcken unter Beteiligung von Stadt Hannover, Stadtteilzentrum Stöcken, Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten, Ev.-luth. Kirchengemeinde Leдебург-Stöcken, Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes (VVN) und Bund der Antifaschisten (BdA), Ev.-luth. Stadtkirchenverband Hannover, Amtsbe-reich Nord-West, Katholische Kirche Garbsen, Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Hannover und ARBEIT UND LEBEN Niedersachsen.

Text: Landeshauptstadt Hannover



Ehrenfriedhof am Maschsee in Hannover



Lagerplan des KZ Stöcken